



main-taunus-kreis

Herr Axel Schmitt

hat an der Fortbildungsveranstaltung mit dem Thema

Grundlagen für Architekten und Ingenieure in der Denkmalpflege

Referenten: Dipl.-Ing. Martin Horsten
Prof. Dipl.-Ing. Horst Thomas
Prof. Emil Hädler
Univ. Prof. Dr. Ing. Johannes Cramer
Prof. Dr. Ing. Dieter Haberland
Dipl.-Ing. Reiner Klopfer
Prof. Jochem Jourdan

teilgenommen.

Themen der Fortbildungsveranstaltung waren u.a.

- Grundsätzliches zum Denkmal und zur Arbeit von Architekten und Ingenieuren bei Denkmalaufgaben
- Bestandsaufnahme, Erkenntnisinteresse, Gewinnung von zeichnerischen Planungsgrundlagen, Entwurfsgrundlagen
- Der Ingenieur, der Gutachter, der Architekt

Veranstaltungsort: Main-Taunus-Kreis, 65719 Hofheim, Am Kreishaus 1-5
Datum: 06. Juni 2008
Dauer: 9.30 bis 16.00 Uhr

Mit dem Besuch dieser Fortbildungsveranstaltung haben Mitglieder der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen 6 Fortbildungspunkte; Mitglieder der Ingenieurkammer Hessen 8 Fortbildungspunkte erworben

Hofheim, den 06. Juni 2008

Berthold R. Gall
Landrat

Teilnahmebescheinigung

Hiermit bestätigen wir Herrn / Frau

Schmitt, Axel

Name, Vorname

Architekturbüro Axel Schmitt

Parkstraße 6

65549 Limburg

die Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung

„Detailplanung für den Holzbau“

Ort Architekturbüro Axel Schmitt

Datum 03.07.2007

Dauer 2 Stunden

Referent Tim Sieberns, Eternit AG

Die Fortbildungsveranstaltung wird mit 2 Fortbildungspunkten im Rahmen der seit dem 01.07.2003 geltenden Fortbildungspflicht für Mitglieder der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen anerkannt und umfasst die Inhalte

- _ Fassaden mit Holzzement
- _ Konstruktionsvarianten – Boden, Wand und Decke
- _ Holzbau und Brandschutz
- _ Putzfassaden
- _ Fassadenpaneele in Stülpschalung
- _ aktuelle Architekturbeispiele

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Erfolg!

Mönchengladbach, den 14.05.2008

Ort, Datum, Unterschrift



Veranstalter: Eternit AG, Kresenbachstraße 59-61, 10719 Berlin

Teilnahmebestätigung

über die Teilnahme an einer von der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen
anerkannten Fort- bzw. Weiterbildungsveranstaltung

Fort- und Weiterbildungsträger

Institution	KNAUF PERLITE GMBH
Straße, Hausnummer	Kipperstraße 19
PLZ, Ort	44147 Dortmund

Teilnehmer

Herr	
Vorname/ Nachname	Axel Schmitt

Mitgliedsnummer AKNW /AKH

(vom Teilnehmer unbedingt einzutragen, sofern er Mitglied der Architektenkammer NRW ist)	AKH 9759
---	----------

Veranstaltung

Art der Veranstaltung (Exkursion, Seminar o.ä.)	Seminar
Thema/Titel der Veranstaltung	Trockenbaulösungen in Räumen mit starker Feuchtebeanspruchung und im Außenbereich
Veranstaltungsdatum	31.03. – 01.04.2008
Veranstaltungsort	Schulungszentrum Iserlohn

Hinweise zur Anerkennung (gemäß Anerkennungsschreiben der AKNW)

Registrier-Nummer der AKNW	08-0971-001
Anerkennungsumfang (Unterrichtsstunden à 45 Min.)	8 Stunden
Als Fortbildungsveranstaltung anerkannt für Mitglieder der AKNW in der/den Fachrichtung/en	Architektur- und Innenarchitektur

Dortmund, den 01.04.2008

Ort/Datum



KNAUF PERLITE GMBH
Kipperstr. 19 · 44147 Dortmund

Stempel/Unterschrift des Fortbildungsträgers

Architekturbüro Axel Schmitt
Herrn Axel Schmitt
Parkstraße 6
65649 Limburg

Frankfurt, den 08.03.2008

Teilnahmebestätigung Vitra Architektenfahrt 08. bis 09. November 2007

Sehr geehrter Herr Schmitt,

wir bestätigen Ihre Teilnahme an unserer Architektenfahrt.

Inhalte der Veranstaltung:

- Vortrag (90 Minuten) „Büroformen“ von Toni Piskac, Leiter Architektur Vitra GmbH
Entwicklung der Büroorganisation, Darstellung verschiedener Büroformen samt spezifischer Eigenschaften und deren Bewertung.
- Objektbegehung (45 Minuten) Büro „Factory“ in Birsfelden, geführt von Toni Piskac
- Objektbegehung (45 Minuten) Büro „Net'n'Nest“ in Weil am Rhein, geführt von Gert Schmidt, Gebietsverkaufsleiter Vitra GmbH

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung werden Ihnen bei Einreichung dieser Bestätigung **3 Fortbildungspunkte** (Architekten-Pflichtfortbildung) bei der Akademie der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen gutgeschrieben.

Mit freundlichen Grüßen,

Vitra GmbH


i. A. Gert R. Schmidt

ZERTIFIKAT

Axel Schmitt

hat an der

Fachtagung „Elementiertes Bauen“

am 13. September 2007 von 13:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

bei der Firma IDEAL Beton, Montabaur

teilgenommen.

Referate:

Thermoaktive Fertigteilsysteme mit integrierter Haustechnik

Lichtbeton – Entwicklung und Anwendung

Besonderheiten bei wu-Konstruktionen aus Elementwänden

Führungen durch das Betonfertigteilwerk

Die Fachtagung wird von der Ingenieurkammer Hessen als
Fortbildungsveranstaltung anerkannt:

4 UE Nachweisberechtigung Standsicherheit

4 UE Bauvorlagenberechtigung

Architekten und Stadtplaner aus Hessen erhalten bei
Teilnahme 3 Fortbildungspunkte (Pflichtfortbildung) von Ihrer
Kammer anerkannt:

Ostfildern, 13. September 2007

Ort, Datum

Ulrich Nolting

Ulrich Nolting

BetonMarketing 800 GmbH

Gernard-Koch-Straße 2+4
73760 Ostfildern
Tel.: 0711 32732-200
Fax: 0711 32732-202
info@betonmarketing.de

Büro München:
Rosenheimer Straße 145 g
81671 München
Tel.: 089 450984-0
Fax: 089 450984-45
muenchen@betonmarketing.de

Büro Wiesbaden:
Friedrich-Bergius-Straße 7
65203 Wiesbaden
Tel.: 0611 281066
Fax: 0611 281068
wiesbaden@betonmarketing.de

Architekturbüro
Axel Schmitt
Parkstr. 6
65549 Limburg a. d. Lahn

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Herr **Axel Schmitt** hat an der Fortbildungsveranstaltung
Schadenfreies Verlegen von Bodenbelägen teilgenommen.

Referent Dipl.-Ing.(FH) Matthias Möckl von GUTJAHR Bickenbach

Keramische Fliesen- und Naturwerksteinbeläge im Aussenbereich fest verlegt – sicher ausgeführt
Schwellen bei Balkon- und Terrassenübergängen - barrierefreie Übergänge
Was tun bei zu geringen Aufbauhöhen - dünn-schichtige keramische Belagsaufbauten
Saubere Randabschlüsse bei Balkonen und Terrassen
Lose verlegte Beläge auf Balkon und Terrasse - Wasserableitvermögen von Drainschichten
Keramische Beläge auf kritischen Untergründen im Innenbereich

Referent Dipl.-Ing. Wolter Mauer von MAPEI Erlenbach

Die häufigsten Fehler und deren Vermeidung bei der Verlegung von Naturwerksteinen
Fragen / Diskussion

Veranstaltungsort: CASA Konferenz-Center, Industriegebiet Süd E4 · D-63755 Alzenau

Datum und Dauer: **06. November 2007** von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Mit dem Besuch dieser Fortbildungsveranstaltung haben Mitglieder der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen **5 Fortbildungspunkte** (gemäß Anhang der Fortbildungsverordnung) im Themenbereich II. **Konstruktionsplanung, Technik, Ausführung** (gemäß § 3 der Fortbildungsverordnung) erworben.

Die Mitglieder der Ingenieurkammer des Landes Hessen
die **bauvolageberechtigten** Ingenieure / innen erhalten
Die **Nachweisberechtigten** des **Wärmeschutzes** erhalten

4 Unterrichtseinheiten

4 Unterrichtseinheiten

Alzenau, den 6. November 2007


ZELLER POROTON
Barbara Stefan

JUWÖ POROTON-WERKE - Postfach 16 - D-55597 Wöllstein

Axel Schmitt
Architekturbüro
Parkstr. 6

65549 Limburg

Es schreibt Ihnen:
Telefon-Nr.:
email:

Stefan Jungk
06703 910-114
jungk@juwoe.de

02.02.2006

Teilnahmebestätigung/Fortbildungspunkte Mauerwerkstag 2006

Sehr geehrter Herr Schmitt,

hiermit bestätigen wir die Teilnahme folgender Personen am Mauerwerkstag 2006.

Axel Schmitt.

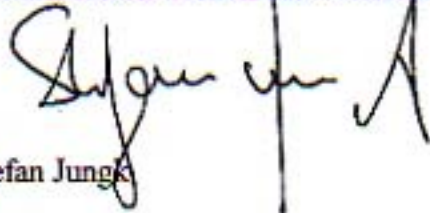
Der Mauerwerkstag 2006 fand am 23. Januar 2006 von 9.00 – ca. 17.00 Uhr im Stadttheater Rüsselsheim statt. Themen der Veranstaltung waren:

- Vorstellung der Mein Ziegelhaus GmbH
- Energieeffizienzrichtlinie 2006
- Entwicklungen des baulichen Schallschutzes der DIN 4109
- Moderne Architektur mit Ziegelmauerwerk
- Zuverlässige Abdichtungen im Ziegelbau

Sowohl die Ingenieurkammer, wie auch die Architektenkammer Hessen erkennen für obige Veranstaltung jeweils 6 Fortbildungspunkte an. Die entsprechende Bestätigung finden Sie anbei.

Wir danken Ihnen nochmals sehr herzlich für Ihr Kommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit den besten Grüßen aus Wöllstein verbleibe ich



Stefan Jungk

Anlagen

USt-IdNr.: DE 148 271 064

**mein
ziegelhaus**
... ein Leben im Ziegel



Teilnahmebescheinigung

Herr Architekt Axel Schmitt

hat an der Fortbildungsveranstaltung mit dem Thema

Photovoltaik-Forum

Referenten:

- Klaus Koch (Koch Solardach GmbH)
- Bernd Pohlmann (Sarnafil GmbH)
- Werner Hillebrand-Hansen (Sarnafil GmbH)
- Jürgen Wittig (KEVAG Verteilnetz GmbH)
- Werner Norman (Kreissparkasse Westerwald)
- Prof. Dr. Arno Steudter (Steuerberater und Wirtschaftsprüfer)

teilgenommen.

Themen der Fortbildungsveranstaltung waren u.a.:

- Technische Voraussetzungen für die Dachkonstruktion
- Einsatzmöglichkeiten und Anforderungen an das Flachdach
- Kristalline Photovoltaik-Systeme
- Solar Dach – Flexibles Dünnschicht-Photovoltaik-System
- EEG Voraussetzungen – Umsetzung
- Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten
- Steuerliche Beratung

Veranstaltungsort: 56422 Wirges

Veranstaltungsdatum: 23. November 2005

Mit dem Besuch dieser Fortbildungsveranstaltung können Mitglieder gemäß der Fortbildungsordnung der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen 6 Fortbildungspunkte im Themenbereich II. Konstruktionsplanung, Technik, Ausführung gemäß § 3 der Fortbildungsordnung erwerben.

Sarnafil GmbH

Bernd Diegelmann
Verkaufsleiter Region Mitte - Nord

Sarnafil

Beton Marketing Süd GmbH - Gerhard-Koch-Straße 2+4 - 73760 Ostfildern

Herrn
Axel Schmitt
Architekturbüro Schmitt
Parkstr. 6
65549 Limburg

24. November 2005 – Uno

Teilnahme-Bescheinigung

Sehr geehrter Herr Schmitt

wir bestätigen Ihnen die Teilnahme an dem Forum Zukunft grünes Bauen: „**Gestaltung öffentlicher Plätze und Stadträume**“ am 29. November 2005 von 13:30 Uhr bis 17.00 Uhr bei der Firma Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG in Heuchelheim/Gießen.

Referate und Referenten:

Gestalten mit Betonsteinpflaster

Dipl.-Ing. Clemens Esser, Landschaftsarchitekt, Buchautor, Atelier Esser, Rheinbach

Teflon – Schutz für Betonwerksteine

Christian Rinn, Geschäftsführer, Rinn Beton- u. Naturstein GmbH & Co. KG, Heuchelheim

Neue Regelwerke für Pflasterflächen – was ändert sich ?

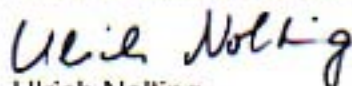
Dipl.-Ing. Dietmar Ulonska, Geschäftsführer, Betonverband Strasse, Landschaft, Garten e.V.

Freiraumplanerische und städtebauliche Umgestaltung in Gießen

Dipl.-Ing. Michael Bergholter, Architekt BDA, Stadtplaner SRL, Kassel

Für die Teilnahme an der Vortragsveranstaltung werden von der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen **4 Fortbildungspunkte** anerkannt.

Mit freundlichen Grüßen


Ulrich Nolting

Beton Marketing Süd GmbH

Gerhard-Koch-Straße 2 + 4
73760 Ostfildern

Telefon 0711 32732-200
Telefax 0711 32732-202

Rosenheimer Straße 145 g
81671 München

Telefon 089 450664-0
Telefax 089 450664-45

Friedrich-Bergius-Straße 7
68203 Wiesbaden

Telefon 0611 291088
Telefax 0611 291088

info@betonmarketing.de
www.betonmarketing.de

Sitz der Gesellschaft: Certified
Steuer-Nr. 59333 / 12329
AG Essingen a.N. H 4635

Geschäftsführer
Dipl.-Wirt.-Ing. Ulrich Nolting

Volksbank Region Leimbach e.G.
BLZ 803 803 00
Kto.-Nr. 813 102 326

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG PROGRAMM Flachdachsanieierung mit System

Termin: Montag, 13.02.2006
Tagungsort: Umicore AG & Co. KG Tagungsgebäude 510
Rodenbacher Chaussee 4, 63403 Hanau-Wolfgang

13.00 Uhr	Empfang	
13.30 – 13.40 Uhr	Flachdachsanieierung mit System Einführung in das Tagungsprogramm	
13.40 – 14.20 Uhr	Sanierung aus Sicht eines Gutachters • Schadensanalyse • Lagesicherheit • Beständigkeiten / Belastung der Abdichtung	M. Wichmann staatl. geprüfter Hochbautechniker und freier Sachver-ständiger (TAS)
14.20 – 15.10 Uhr	Regen- und Notentwässerung von Flachdächern • Aktuelle Entwässerungsnormen DIN EN 12056-3 und DIN 1986-100 • Freispiegel- und Druckentwässerung • Planungs- und Ausführungsgrundsätze • Umsetzung der Normen in die Praxis	SITA Dipl.-Ing. Versorgungstechnik Rainer Pieper
15.10 – 15.30 Uhr	Kaffeepause	
15.30 – 16.20 Uhr	Wärmeschutz und Gefälledämmsysteme • Wärmeschutz, Feuchteschutz und ENEC • Gefälledämmung für Flachdachsanieierung • Brandschutz / Industriebrandlinie	DEUTSCHE ROCKWOOL Dipl. Ing. Architekt Klaus Richter
16.20 – 17.10 Uhr	Tageslichtsysteme • Über die Notwendigkeit der Tagesbelichtung • Multifunktionales Lichtstraßensystem • Brandschutztechnische Rauchabzugsanlagen und Systeme • Wärmeschutz und Schallschutz	COLT Dipl.- Ing. Gisbert Meurs
17.10 – 17.30 Uhr	Kaffeepause	
17.30 – 18.20 Uhr	Lagesicherheit • spezielle Anforderung in der Sanierung • Windlasten • Eignung von Befestigungssystemen für verschiedene Untergründe • Befestigungstechniken	SFSintec Dipl.-Ing. Michael Weiß
18.20 – 19.00 Uhr	Die Abdichtung in der Sanierung • Rückbau oder Belassen des vorhandenen Schichtenaufbaus • Verlegeteilen • Austrocknung durchfeuchteter Dachsysteme	WOLFIN Gerd Hecker Dachdeckermeister und staatl. geprüfter Fachleiter für Dach- Wand- und Abdichtungstechnik
19.00 Uhr	Gemeinsames Abendessen	

Teilnahmebescheinigung für:

SCHMITT, AXEL, Dipl. Ing. ARCHITEKT

(Name, Vorname, Titel, akademischer Grad, Berufsbezeichnung bitte angeben)

Adresse: (PLZ, Ort, Straße) 65549 LIMBURG, PARKSTRASSE 6

Mitgliedsnummer der AK-Hessen / IK Hessen 9759

Mit dem Besuch dieser Veranstaltung können Mitglieder gemäß dem Anhang zur Fortbildungsverordnung der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen 5 Fortbildungspunkte im Themenbereich II gemäß § 3 der Fortbildungsverordnung erwerben. Bauvorlagoberechtigte Mitglieder der Ingenieur-Kammer des Landes Hessen erwerben 5 UE, nachweisberechtigte Mitglieder für Schall- und Wärmeschutz erwerben 2 UE mit dem Besuch der Veranstaltung. Dieser Nachweis gilt nur in Verbindung mit dem Stempelaufdruck und der Unterschrift des Seminarleiters.

ROCKWOOL
Dach- und Bautechnik
Rockwool Straße 37-41 • 42699 Solingen
Tel. 0212 474 0-0

Stempel / Unterschrift Seminarleiter

JUWÖ POROTON-WERKE · Postfach 16 · D-55597 Wöllstein

Axel Schmitt
Architekturbüro
Parkstr. 6

65549 Limburg

Es schreibt Ihnen:
Telefon-Nr.:
email:

Stefan Jungk
06703 910-114
jungk@juwoe.de

02.02.2006

Teilnahmebestätigung/Fortbildungspunkte Mauerwerkstag 2006

Sehr geehrter Herr Schmitt,

hiermit bestätigen wir die Teilnahme folgender Personen am Mauerwerkstag 2006.

Axel Schmitt.

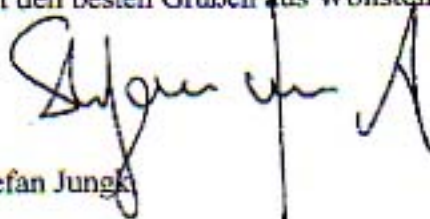
Der Mauerwerkstag 2006 fand am 23. Januar 2006 von 9.00 – ca. 17.00 Uhr im Stadttheater Rüsselsheim statt. Themen der Veranstaltung waren:

- Vorstellung der Mein Ziegelhaus GmbH
- Energieeffizienzrichtlinie 2006
- Entwicklungen des baulichen Schallschutzes der DIN 4109
- Moderne Architektur mit Ziegelmauerwerk
- Zuverlässige Abdichtungen im Ziegelbau

Sowohl die Ingenieurkammer, wie auch die Architektenkammer Hessen erkennen für obige Veranstaltung jeweils 6 Fortbildungspunkte an. Die entsprechende Bestätigung finden Sie anbei.

Wir danken Ihnen nochmals sehr herzlich für Ihr Kommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit den besten Grüßen aus Wöllstein verbleibe ich



Stefan Jungk

Anlagen

**mein
ziegelhaus**
... als Lebensart

USt-IdNr.: DE 149 271 044



TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Hiermit bestätigen wir Herrn

Axel Schmitt

die Teilnahme am SCHAEFER KRUSEMARK-Bauforum am 13. Oktober 2005 von 9.00 Uhr bis 16.45 Uhr in Hahnstätten.

Die Veranstaltung dient der Fortbildung aller im Baufach tätigen Berufsgruppen.

Es wurden folgende Inhalte vermittelt:

Schimmelbildung in Gebäuden durch
Baumängel, Ursachen und Lösungen

Dipl.-Ing. Wilfried Kunze
ö.b.u.v. Sachverständiger für Gebäude, Wiesbaden

Die Mängelrüge des Architekten bei
fehlerhafter Eigenleistung der Bauherrschaft

Dipl.-Ing. Wolfgang Imhof
Architekt, Siegen

EnEV und Klimaschutz
Wärmeschutz, Energetisches Planen und
Bauen

Prof. Dr. Klaus Friedrich
Fachhochschule, University of Applied Sciences,
Frankfurt/M.

Projektmanagement
Massivbauweise unter ökologischen Aspekten

Dipl.-Ing. Jürgen Gänßmantel
ö.b.u.v. Sachverständiger der IHK, Reutlingen

Salzbelastetes Mauerwerk
Renovierung mit WTA-Sanierputz

Dipl.-Min. Holger Böhm
SCHAEFER KALK, Diez

Brandschutz in der modernen
Brennwerttechnik

Dipl.-Ing. Manfred Lippe
ö.b.u.v. Sachverständiger, Krefeld

Teilnahmegebühr 75,00 EUR inkl. Mehrwertsteuer.

Mit dem Besuch dieser Fortbildungsveranstaltung werden Mitglieder gemäß der Fortbildungsordnung der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen **8 Fortbildungspunkte** im Themenbereich II „Konstruktionsplanung, Technik, Ausführung“ gemäß § 3 der Fortbildungsordnung anerkannt. Von der Ingenieurkammer des Landes Hessen wird die Fortbildungsveranstaltung mit **8 Unterrichtseinheiten**, Nachweisberechtigung Standsicherheit und Wärmeschutz, im Sinne des § 5 (2) der Fortbildungsrichtlinie der Ingenieurkammer Hessen anerkannt.

i. V.

Innovationen für höchste Ansprüche

JOHANNES MOSLER

Ortsteil Oberzeuzheim
Dreimannsgasse 2
D-65589 Hadamar
Fon & Fax 06433/49 22



Johannes Mosler • Dreimannsgasse 2 • D-65589 Hadamar
Architekturbüro Axel Schmitt
Parkstr. 6

65549 Limburg a. d. Lahn

Reparatur und Pflege
historischer Fenster

1998 Goldmedaille für
herausragende Leistungen in
der Denkmalpflege in Europa

www.fensterhandwerker.de

Naspa Hadamar
Konto 520 070 808
BLZ 520 500 15

St.-Nr. 30 847 60293

20.01.2004

Teilnahmebestätigung für den Vortrag „Instandsetzung historischer Fenster“
am 10. Januar 2004 von 9.00 – 12.30 Uhr;

Beratung für Architekten, Bauherren, Denkmalpfleger, Handwerker.

Themen des Vortrages:

- Leinöl: Konservierung + Pflege von Holz- und Metallbauteilen
- Anstrichschäden an Holz- und Metallbauteilen im Außenbereich
- Wie können Anstrichschäden vermieden werden
- Bauerhaltung – Bauunterhaltung

Hiermit bestätige ich, dass Herr Schmitt an meinem Vortrag teilgenommen hat.
Den Unkostenbeitrag über 45,00 Euro habe ich dankend erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Mosler
i.A. Stangenberg